



Schiffsverkehr

Binnenschifffahrt

September 2018

2018 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Statistischer Bericht



Schiffsverkehr

Binnenschifffahrt

September 2018

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Tabellen	
1. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts - Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Güterumschlag nach Hauptverkehrsbeziehungen seit 1991	5
1.2 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach NST/R 1991 bis 2010	6
1.3 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach einheitlichem Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007) seit 2011	6
1.4 Güterumschlag nach Güterabteilungen und Monaten	7
2. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts	
2.1 Güterverkehr und tonnenkilometrische Leistung nach Haupt- verkehrsbeziehungen	9
2.2 Güterumschlag nach Monaten	10
2.3 Güterbeförderung nach Güterabteilungen	11
2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im Monat	12
2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im Berichtszeitraum	15
2.6 Containerumschlag nach Containerarten und Hauptverkehrsbeziehungen im Monat/Berichtszeitraum	20
2.7 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl und TEU im Monat/Berichtszeitraum	21
2.8 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl, TEU und Hauptverkehrsbeziehungen im Monat/Berichtszeitraum	22
3. Schiffsverkehr auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts	
3.1 Schiffsverkehr nach Monaten	23
3.2 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge im Monat	24
3.3 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge im Berichtszeitraum	25
Grafiken	26
Einheitliches Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007)	30

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Gesetz zur Neuordnung der Statistiken der Schifffahrt und des Güterkraftverkehrs, Art. 1 Gesetz über die Verkehrsstatistik der See- und Binnenschifffahrt sowie des Güterkraftverkehrs (Verkehrsstatistikgesetz - VerkStatG) vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes vom 24. Mai 2016 (BGBl. I S. 1217), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), geändert durch Art. 10 Abs. 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618).

Methodik

Meldepflichtig in der Binnenschifffahrtsstatistik sind Ankünfte und Abgänge von Schiffen mit einer Tragfähigkeit von mindestens 50 Tonnen in deutschen Häfen oder sonstigen Lade- und Löschplätzen, deren Ziel oder Herkunft ein Binnenhafen (Hafen an einer Binnenwasserstraße) ist. Ebenso meldepflichtig sind Ankünfte und Abgänge im sogenannten Binnen-See-Verkehr. Dazu zählen neben den die Seegrenze überschreitenden Verkehren zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschifffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands auch jene zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands.

Die Ergebnisse dieser Statistik dienen besonders als Grundlage für verkehrspolitische Entscheidungen und Maßnahmen der obersten Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder. Die Erhebungen werden laufend durchgeführt und monatlich ausgewertet. Die Erfassung erfolgt i. d. R. mittels Zählkarten. Für jeden Lade- und Löschvorgang in den Häfen und Umschlagstellen sind über Ankunfts- bzw. Abgangszählkarten Auskünfte zu erteilen.

Erläuterungen

Flagge: Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Güterumschlag/Güterbeförderung: Der Güterumschlag ergibt sich aus der Summe aller Meldungen über Ein- und Ausladungen der in den sachsen-anhaltischen Häfen ankommenden und abgegangenen Schiffe. In der Güterbeförderung werden Transporte zwischen zwei Häfen innerhalb Sachsen-Anhalts nur einmal berücksichtigt (Empfang).

Gütersystematik: Der Nachweis der Güterarten erfolgt im vorliegenden Bericht ab 2011 nach dem einheitlichen Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Standard Goods Nomenclature for Transport Statistics 2007, NST-2007), welches insgesamt 20 Güterabteilungen umfasst. Zuvor fand das amtliche Güterverzeichnis - NST/R - Systematisches Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik - Anwendung.

Hauptverkehrsbeziehungen: Die Hauptverkehrsbeziehungen richten sich nach der geographischen Lage der empfangenden und versendenden Stelle. Unterschieden werden der Verkehr innerhalb Deutschlands (Verkehr zwischen deutschen Häfen) sowie der grenzüberschreitende Verkehr (Verkehr zwischen deutschen Häfen und solchen im Ausland).

Schiffs- und Güterverkehr: Die Statistik erfasst Schiffe, soweit sie Zwecken der Güterbeförderung dienen und dabei hier die in sachsen-anhaltischen Häfen ankommenden und abgehenden Schiffe und deren umgeschlagene Güter.

Wasserstraßen: Deutschland wird in neun Wasserstraßengebiete unterteilt. Für Sachsen-Anhalt werden Schiffsbewegungen für die beiden Wasserstraßen Elbegebiet und Mittel-landkanalgebiet nachgewiesen.

Die Zählkarte zur vorliegenden Statistik ist in der PDF-Ausgabe dieses Berichtes enthalten.

Zeichenerklärung

- x = Tabellenfach gesperrt weil Aussage nicht sinnvoll
- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert ist geheim zuhalten
- ... = Wert liegt noch nicht vor

Abkürzungen

TEU Twenty-Foot-Equivalent_Unit (Container ca. 6 m Länge)
Tkm Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen sind Rundungsdifferenzen.

1. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts - Zusammenfassende Übersichten

1.1 Güterumschlag nach Hauptverkehrsbeziehungen seit 1991

Jahr	Insgesamt	Darunter		Empfang	Versand
		Verkehr mit anderen Bundesländern ¹	grenzüberschreitender Verkehr		
in 1 000 Tonnen					
1991	2 736	.	.	666	2 070
1992	3 188	.	.	1 032	2 106
1993	3 235	.	.	1 045	2 190
1994	5 380	.	.	1 557	3 823
1995	6 978	5 310	1 669	2 265	4 714
1996	6 531	4 989	1 541	2 262	4 269
1997	7 214	5 583	1 631	2 715	4 499
1998	7 146	5 244	1 902	2 293	4 853
1999	7 302	5 605	1 697	2 257	5 044
2000	6 705	5 105	1 600	2 000	4 705
2001	5 978	4 304	1 673	1 880	4 097
2002	6 068	4 544	1 524	1 813	4 255
2003	6 474	4 669	1 806	2 029	4 445
2004	6 984	4 610	2 373	2 181	4 802
2005	7 909	5 560	2 349	2 234	5 675
2006	7 506	5 191	2 315	2 403	5 103
2007	7 565	4 918	2 647	2 619	4 946
2008	7 897	5 240	2 657	2 734	5 164
2009	7 161	5 079	2 074	2 098	5 064
2010	7 181	4 630	2 532	2 359	4 822
2011	7 539	5 140	2 362	2 609	4 930
2012	6 979	5 257	1 698	2 416	4 563
2013	7 336	5 585	1 711	2 572	4 764
2014	7 450	5 967	1 466	2 657	4 794
2015	7 460	6 014	1 421	2 828	4 631
2016	7 184	5 557	1 610	2 700	4 483
2017	6 862	5 059	1 750	2 404	4 458

¹ bis 2008 Verkehr innerhalb BRD

1.2 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach NST/R 1991 bis 2010

Jahr	Insgesamt	Darunter			
		0 landwirtschaftl. und verwandte Erzeugnisse	3 Erdöl, Mineralölerzeugn., Gase	6 Steine und Erden	7 Düngemittel
in 1 000 Tonnen					
1991	2 736	539	273	434	601
1992	3 188	677	505	570	526
1993	3 235	713	343	789	421
1994	5 380	931	563	1 971	715
1995	6 978	1 288	1 168	2 355	883
1996	6 531	1 192	1 107	2 448	838
1997	7 214	880	1 320	2 896	897
1998	7 146	1 055	1 191	2 429	1 297
1999	7 302	1 092	1 001	2 377	1 343
2000	6 705	1 496	928	2 067	949
2001	5 978	1 126	938	1 938	820
2002	6 068	1 148	878	2 016	827
2003	6 474	1 593	802	2 140	811
2004	6 984	1 207	758	2 740	798
2005	7 909	1 722	719	2 954	806
2006	7 506	1 649	693	2 612	713
2007	7 565	1 588	613	2 455	712
2008	7 897	1 739	706	2 536	684
2009	7 161	1 776	571	2 417	450
2010	7 181	1 906	639	2 183	533

1.3 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach NST 2007 seit 2011¹

Jahr	Insgesamt	Darunter			
		01 Erzeugnisse d. Land- u. Forstw., Fischerei	03 Erze, Steine und Erden	07 Kokerei- und Mineral- ölerzeugnisse	08 Chemische Erzeugnisse
in 1 000 Tonnen					
2011	7 539	2 498	2 267	831	719
2012	6 979	2 282	2 036	888	689
2013	7 336	2 614	1 726	1 154	696
2014	7 450	2 729	1 578	1 305	693
2015	7 460	2 662	1 422	1 535	736
2016	7 184	2 159	1 610	1 437	818
2017	6 862	2 176	1 428	1 259	913
2018					
Januar	476	144	107	71	73
Februar	422	125	86	79	70
März	457	129	104	89	68
April	497	115	132	103	74
Mai	491	109	135	81	74
Juni	500	117	148	69	74
Juli	528	127	160	83	72
August	473	107	124	92	69
September	428	106	75	109	72
Oktober	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...

¹ ab 2011 überarbeitete Güterarten

2. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts

2.1 Güterverkehr und tonnenkilometrische Leistung nach Hauptverkehrsbeziehungen

Gegenstand der Nachweisung	September	August	September	Januar bis September		
	2017	2018	2018	2017	2018	Veränderung um %
	in 1 000 Tonnen					
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen					
Verkehr innerhalb Sachsen-Anhalts	1	0	-	13	8	-39,0
Verkehr mit anderen Bundesländern						
Empfang	156	122	140	1 417	1 138	-19,7
Versand	270	224	163	2 476	1 981	-20,0
Grenzüberschreitender Verkehr						
Empfang	45	63	53	371	443	+19,4
Versand	67	63	73	979	696	-28,9
Durchgangsverkehr	-	-	-	-	-	-
Gesamtverkehr	540	473	428	5 256	4 265	-18,9
darunter Verkehr mit deutschen Schiffen	340	279	233	3 266	2 552	-21,9
	Tonnenkilometrische Leistung nach Hauptverkehrsbeziehungen					
Verkehr innerhalb Sachsen-Anhalts	0	0	-	1	0	-86,9
Verkehr mit anderen Bundesländern						
Empfang	44	38	40	416	352	-15,4
Versand	70	56	48	662	526	-20,6
Grenzüberschreitender Verkehr						
Empfang	21	31	27	183	221	+21,0
Versand	37	33	38	520	364	-30,0
Durchgangsverkehr	-	-	-	-	-	-
Gesamtverkehr	173	159	152	1 782	1 463	-17,9
darunter Verkehr mit deutschen Schiffen	97	83	72	964	772	-20,0

2.2 Güterumschlag nach Monaten

Zeitraum	2017			2018			Veränderung 2018/2017 um %
	Empfang	Versand	gesamt	Empfang	Versand	gesamt	
in 1 000 Tonnen							
Januar	179	336	515	184	292	476	-7,5
Februar	191	368	559	154	268	422	-24,5
März	207	469	676	174	283	457	-32,3
April	167	448	616	179	318	497	-19,2
Mai	197	403	600	179	312	491	-18,2
Juni	226	390	616	154	346	500	-18,8
Juli	236	351	587	185	343	528	-10,1
August	196	364	560	186	287	473	-15,7
September	202	339	541	192	236	428	-20,9
Oktober	218	341	559	...	...	...	...
November	207	383	591	...	...	...	...
Dezember	177	264	442	...	...	...	...
Insgesamt	2 404	4 458	6 862	...	...	...	...

2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im September 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Elbegebiet						
01	Erzeugnisse d. Land- u. Forstw., Fischerei	66	1	19	27	19
01.1	Getreide	45	-	-	25	19
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprunges	21	1	19	1	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	8	1	1	6	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	1	-	1	-	-
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	6	1	-	6	-
04	Nahrungs- und Genussmittel	18	10	-	9	-
04.6	Stärke, Stärkerzeugnisse, Futtermittel	18	10	-	9	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	109	94	1	8	6
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	109	94	1	8	6
08	Chemische Erzeugnisse	8	2	3	2	1
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	0	0	-	-	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	5	-	2	2	1
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	1	-	1	-	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	2	2	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	3	-	-	2	0
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	3	-	-	2	0
10	Metalle und Metallerzeugnisse	2	0	1	-	-
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	1	-	1	-	-
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	0	0	-	-	-
10.3	Rohre	0	0	-	-	-
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltswaren	3	0	-	2	0
11.4	Geräte der Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	1	0	-	0	-
11.8	Sonstige Maschinen	2	-	-	2	0
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	9	2	-	5	2
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	9	2	-	5	2
16	Geräte und Material zur Güterbeförderung	0	0	-	0	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	0	0	-	0	-
	Insgesamt	225	110	25	60	29

Noch 2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im September 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Mittellandkanalgebiet						
01	Erzeugnisse d. Land- u. Forstw., Fischerei	40	2	2	15	21
01.1	Getreide	33	-	1	11	21
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	1	-	-	1	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	6	2	1	3	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	68	14	5	32	17
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	16	-	1	0	15
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	51	14	4	32	1
04	Nahrungs- und Genussmittel	24	9	6	8	1
04.6	Stärke, Stärkeerzeugnisse, Futtermittel	24	9	6	8	1
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	0	-	-	0	-
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	0	0	-	-	-
05.1	Textilien	0	0	-	-	-
06	Holzware, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	0	0	-	-	-
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	0	0	-	-	-
08	Chemische Erzeugnisse	64	3	11	44	6
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	4	-	4	-	-
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	60	3	7	44	6
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	0	-	-	0	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	0	0	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	2	1	-	2	-
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	2	-	-	2	-
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	1	1	-	-	-
10	Metalle und Metallerzeugnisse	4	-	4	0	-
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	4	-	4	-	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugn.	0	-	-	0	-
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	1	-	-	1	-
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	0	-	-	0	-
11.7	Medizin-, Mess- u. steuerungst. Erzeugnisse	0	-	-	0	-
11.8	Sonstige Maschinen	0	-	-	0	-
12	Fahrzeuge	0	-	-	0	-
12.1	Erzeugnisse der Automobilindustrie	0	-	-	0	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	0	-	-	0	-
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	0	-	-	0	-
16	Geräte u. Material zur Güterbeförderung	0	0	-	0	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	0	0	-	0	-
	Insgesamt	204	29	27	103	44

Noch 2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im September 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Wasserstraßengebiete insgesamt						
01	Erzeugnisse d. Land- und Forstw., Fischerei	106	3	21	41	40
01.1	Getreide	77	-	1	36	40
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	1	-	-	1	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	28	3	20	4	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	75	15	6	38	17
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	17	-	2	0	15
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	58	15	4	38	1
04	Nahrungs- und Genussmittel	42	19	6	17	1
04.6	Stärke, Stärkeerzeugnisse, Futtermittel	42	19	6	17	1
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	0	-	-	0	-
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	0	0	-	-	-
05.1	Textilien	0	0	-	-	-
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	0	0	-	-	-
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	0	0	-	-	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	109	94	1	8	6
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	109	94	1	8	6
08	Chemische Erzeugnisse	72	5	14	46	7
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	4	0	4	-	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	5	-	2	2	1
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	61	3	8	44	6
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	2	2	-	0	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	0	0	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	5	1	-	4	0
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	2	-	-	2	-
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	3	1	-	2	0
10	Metalle und Metallerzeugnisse	6	0	5	0	-
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	5	-	5	-	-
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	0	0	-	-	-
10.3	Rohre	0	0	-	-	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugn.	0	-	-	0	-
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	3	0	-	3	0
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	1	0	-	0	-
11.7	Medizin-, Mess- u. steuerungst. Erzeugnisse	0	-	-	0	-
1 1.8	Sonstige Maschinen	2	-	-	2	0
12	Fahrzeuge	0	-	-	0	-
12.1	Erzeugnisse der Automobilindustrie	0	-	-	0	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	9	2	-	5	2
14.2	Sonstige Abfälle u. Sekundärrohstoffe	9	2	-	5	2
16	Geräte u. Material zur Güterbeförderung	1	0	-	0	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	1	0	-	0	-
	Insgesamt	428	140	53	163	73

2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis September 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Elbegebiet						
01	Erzeugnisse d. Land- und Forstw., Fischerei	496	23	37	235	202
01.1	Getreide	420	-	-	220	200
01.4	Obst und Gemüse	2	-	-	-	2
01.5	Forstwirtschaftliche nErzeugnisse	1	-	-	1	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	73	23	37	14	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	6	-	6	-	-
02.1	Kohle	6	-	6	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	382	17	23	340	3
03.1	Eisenerze	3	3	-	-	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	17	1	14	-	2
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	363	13	9	340	0
04	Nahrungs- und Genussmittel	107	43	-	60	5
04.4	Öle und Fette	3	2	-	1	-
04.6	Stärke, Stärkerzeugnisse, Futtermittel	99	41	-	53	5
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	6	-	-	6	-
06	Holzware, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	3	0	1	1	1
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	3	0	1	1	1
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	766	669	28	16	53
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	766	669	28	16	53
08	Chemische Erzeugnisse	119	15	29	43	31
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	11	6	2	3	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	68	-	5	35	28
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	36	5	22	6	3
08.4	Basiskunststoffe, Kautschuk	0	0	-	-	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	4	4	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	64	3	1	42	18
09.1	Glas, Porzellan u. ä. Erzeugnisse	2	-	-	-	2
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	5	-	-	-	5
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	58	3	1	42	12
10	Metalle und Metallerzeugnisse	28	2	25	0	1
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	25	-	25	-	1
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	1	1	-	-	-
10.3	Rohre	1	1	-	0	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonst. Metallerzeugnisse	0	0	-	-	-
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	41	2	-	32	7
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	4	1	-	2	0
11.8	Sonstige Maschinen	38	1	-	30	7
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	127	41	1	73	11
14.1	Hausmüll und kommunale Abfälle	7	7	-	-	-
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	120	34	1	73	11
16	Geräte und Material zur Güterbeförderung	2	1	-	1	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	2	1	-	1	-
	Insgesamt	2 142	817	151	843	331

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis September 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Mittellandkanalgebiet						
01	Erzeugnisse d. Land- und Forstw., Fischerei	584	57	30	277	220
01.1	Getreide	450	11	7	212	220
01.2	Kartoffeln	0	-	-	0	-
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	25	-	-	25	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	109	46	23	40	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	1	-	1	-	-
02.1	Kohle	1	-	1	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	689	165	54	409	62
03.1	Eisenerze	10	-	-	10	-
03.2	NE-Metallerze	3	2	1	-	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	91	-	7	27	57
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	586	162	46	372	5
04	Nahrungs- und Genussmittel	212	67	42	83	19
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	3	3	-	-	-
04.6	Stärke, Stärkeerzeugnisse, Futtermittel	204	64	42	79	19
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	4	-	-	4	-
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	1	1	-	-	-
05.1	Textilien	1	1	-	-	-
05.2	Bekleidung und Pelzwaren	0	0	-	-	-
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	1	0	-	0	-
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	0	0	-	0	-
06.2	Papier, Pappe und Waren daraus	0	0	-	0	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	10	-	10	0	-
07.1	Kokereierzeugnisse	3	-	3	-	-
07.4	Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	7	-	7	0	-
08	Chemische Erzeugnisse	526	30	96	338	62
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	41	4	37	0	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	0	0	-	-	-
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	475	18	59	335	62
08.4	Basiskunststoffe, Kautschuk	0	-	-	0	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	5	2	-	3	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	5	5	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	22	1	1	20	-
09.1	Glas, Porzellan u. ä. Erzeugnisse	4	0	-	4	-
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	15	-	-	15	-
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	3	1	1	1	-
10	Metalle und Metallerzeugnisse	67	2	58	6	1
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	60	1	58	0	1
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	1	1	-	1	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugn.	6	1	-	5	-

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis September 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
noch Mittellandkanalgebiet						
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	2	1	-	1	-
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	0	0	-	0	-
11.7	Medizin-, Mess- u. steuerungst. Erzeugnisse	0	-	-	0	-
11.8	Sonstige Maschinen	1	1	-	1	-
12	Fahrzeuge	1	-	-	1	-
12.1	Erzeugnisse der Automobilindustrie	1	-	-	1	-
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente	0	0	-	-	-
13.1	Möbel	0	0	-	-	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	8	0	-	7	1
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	8	0	-	7	1
16	Geräte u. Material zur Güterbeförderung	8	6	-	2	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	8	6	-	2	-
20	Sonstige Güter a. n. g.	0	-	-	0	-
20.0	Sonstige Güter	0	-	-	0	-
	Insgesamt	2 131	329	291	1 145	365

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis September 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Wasserstraßengebiete insgesamt						
01	Erzeugnisse d. Land- und Forstw., Fischerei	1 080	80	67	512	422
01.1	Getreide	870	11	7	432	420
01.2	Kartoffeln	0	-	-	0	-
01.4	Obst und Gemüse	2	-	-	-	2
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	26	-	-	26	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	182	69	60	54	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	7	-	7	-	-
02.1	Kohle	7	-	7	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	1 072	182	77	749	64
03.1	Eisenerze	13	3	-	10	-
03.2	NE-Metallerze	3	2	1	-	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	107	1	21	27	59
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	949	176	55	712	6
04	Nahrungs- und Genussmittel	319	110	42	143	24
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	3	3	-	-	-
04.4	Öle und Fette	3	2	-	1	-
04.6	Stärke, Stärkerzeugnisse, Futtermittel	303	104	42	133	24
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	10	-	-	10	-
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	1	1	-	-	-
05.1	Textilien	1	1	-	-	-
05.2	Bekleidung und Pelzwaren	0	0	-	-	-
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	4	1	1	1	1
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	4	1	1	1	1
06.2	Papier, Pappe und Waren daraus	0	0	-	0	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	776	669	38	16	53
07.1	Kokereierzeugnisse	3	-	3	-	-
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	766	669	28	16	53
07.4	Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	7	-	7	0	-
08	Chemische Erzeugnisse	645	45	125	381	93
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	52	10	39	3	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	68	0	5	35	28
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	510	23	81	340	65
08.4	Basiskunststoffe, Kautschuk	0	0	-	0	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	9	6	-	3	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	5	5	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	86	5	2	62	18
09.1	Glas, Porzellan u. keramische Erzeugnisse	6	0	-	4	2
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	20	-	-	15	5
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	61	4	2	43	12
10	Metalle und Metallerzeugnisse	94	4	83	6	1
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	85	1	83	0	1
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	2	2	-	1	-
10.3	Rohre	1	1	-	0	-
	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugn.	6	1	-	5	-

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis September 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
			in 1 000 Tonnen			
noch Wasserstraßengebiete insgesamt						
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	43	3	-	33	7
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	4	1	-	2	0
11.7	Medizin-, Mess- u. steuerungst. Erzeugnisse	0	-	-	0	-
11.8	Sonstige Maschinen	39	2	-	31	7
12	Fahrzeuge	1	-	-	1	-
12.1	Erzeugnisse der Automobilindustrie	1	-	-	1	-
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente	0	0	-	-	-
13.1	Möbel	0	0	-	-	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	135	41	1	80	12
14.1	Hausmüll und kommunale Abfälle	7	7	-	-	-
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	128	34	1	80	12
16	Geräte und Material zur Güterbeförderung	10	7	-	4	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	10	7	-	4	-
20	Sonstige Güter a. n. g.	0	-	-	0	-
20.0	Sonstige Güter	0	-	-	0	-
	Insgesamt	4 273	1 146	443	1 988	696

2.6 Containerumschlag nach Containerarten und Hauptverkehrsbeziehungen

Containerart	Einheit	August 2018	September 2018	Januar - September		
				2017	2018	Veränderung um %
Verkehr innerhalb Deutschlands						
20-Fuß-Container beladen	Anzahl	509	222	6 209	4 585	-26,2
30-Fuß-Container beladen	Anzahl	1	-	-	6	x
40-Fuß-Container beladen	Anzahl	103	48	1 339	1 211	-9,6
Container größer 40 Fuß beladen	Anzahl	-	-	-	19	x
zusammen	TEU	717	318	8 887	7 059	-20,6
darin beförderte Güter	Tonnen	15 262	6 701	183 750	145 075	-21,0
20-Fuß-Container leer	Anzahl	312	192	5 559	3 317	-40,3
30-Fuß-Container leer	Anzahl	-	2	-	7	x
40-Fuß-Container leer	Anzahl	57	49	1 177	740	-37,1
Container größer 40 Fuß leer	Anzahl	-	-	-	19	x
zusammen	TEU	426	293	7 913	4 850	-38,7
Insgesamt	TEU	1 143	611	16 800	11 909	-29,1
Grenzüberschreitender Empfang und Versand						
20-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
30-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
Container größer 40 Fuß beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
zusammen	TEU	-	-	-	-	-
darin beförderte Güter	Tonnen	-	-	-	-	-
20-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	-	-	-
30-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	-	-	-
Container größer 40 Fuß leer	Anzahl	-	-	-	-	-
zusammen	TEU	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	-	-	-	-	-
Gesamtverkehr						
20-Fuß-Container beladen	Anzahl	509	222	6 209	4 585	-26,2
30-Fuß-Container beladen	Anzahl	1	-	-	6	x
40-Fuß-Container beladen	Anzahl	103	48	1 339	1 211	-9,6
Container größer 40 Fuß beladen	Anzahl	-	-	-	19	x
zusammen	TEU	717	318	8 887	7 059	-20,6
darin beförderte Güter	Tonnen	15 262	6 701	183 750	145 075	-21,0
20-Fuß-Container leer	Anzahl	312	192	5 559	3 317	-40,3
30-Fuß-Container leer	Anzahl	-	2	-	7	x
40-Fuß-Container leer	Anzahl	57	49	1 177	740	-37,1
Container größer 40 Fuß leer	Anzahl	-	-	-	19	x
zusammen	TEU	426	293	7 913	4 850	-38,7
Insgesamt	TEU	1 143	611	16 800	11 909	-29,1

2.7 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl und TEU im September und Januar bis September 2018

Containerart	Einheit	Empfang		Versand		Insgesamt		Veränderung um %
		2017	2018	2017	2018	2017	2018	
September								
Elbegebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	194	109	181	65	375	174	-53,6
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	-	5	-	-	-	5	x
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	194	119	181	65	375	184	-50,9
Mittellandkanalgebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	263	94	422	146	685	240	-65,0
30-Fuß-Container	Anzahl	-	2	-	-	-	2	x
40-Fuß-Container	Anzahl	109	33	152	59	261	92	-64,8
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	481	163	726	264	1 207	427	-64,6
Wasserstraßengebiete insgesamt								
20-Fuß-Container	Anzahl	457	203	603	211	1 060	414	-60,9
30-Fuß-Container	Anzahl	-	2	-	-	-	2	x
40-Fuß-Container	Anzahl	109	38	152	59	261	97	-62,8
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	675	282	907	329	1 582	611	-61,4
Januar - September								
Elbegebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	1 642	1 091	1 675	961	3 317	2 052	-38,1
30-Fuß-Container	Anzahl	-	5	-	5	-	10	x
40-Fuß-Container	Anzahl	166	67	45	18	211	85	-59,7
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	19	-	19	-	38	x
Insgesamt	TEU	1 974	1 275	1 765	1 047	3 739	2 323	-37,9
Mittellandkanalgebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	4 163	2 840	4 453	3 011	8 616	5 851	-32,1
30-Fuß-Container	Anzahl	-	2	-	1	-	3	x
40-Fuß-Container	Anzahl	1 055	745	1 250	1 121	2 305	1 866	-19,0
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	6 273	4 333	6 953	5 255	13 226	9 588	-27,5
Wasserstraßengebiete insgesamt								
20-Fuß-Container	Anzahl	5 805	3 931	6 128	3 972	11 933	7 903	-33,8
30-Fuß-Container	Anzahl	-	7	-	6	-	13	x
40-Fuß-Container	Anzahl	1 221	812	1 295	1 139	2 516	1 951	-22,5
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	19	-	19	-	38	x
Insgesamt	TEU	8 247	5 608	8 718	6 302	16 965	11 910	-29,8

**2.8 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl, TEU und Hauptverkehrsbeziehungen
im September und Januar bis September 2018**

Containerart	Einheit	Container- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
September						
Elbegebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	174	109	-	65	-
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	5	5	-	-	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	184	119	-	65	-
Mittellandkanalgebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	240	94	-	146	-
30-Fuß-Container	Anzahl	2	2	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	92	33	-	59	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	427	163	-	264	-
Wasserstraßengebiete insgesamt						
20-Fuß-Container	Anzahl	414	203	-	211	-
30-Fuß-Container	Anzahl	2	2	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	97	38	-	59	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	611	282	-	329	-
Januar - September						
Elbegebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	2 052	1 091	-	961	-
30-Fuß-Container	Anzahl	10	5	-	5	-
40-Fuß-Container	Anzahl	85	67	-	18	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	38	19	-	19	-
Insgesamt	TEU	2 323	1 275	-	1 047	-
Mittellandkanalgebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	5 851	2 840	-	3 011	-
30-Fuß-Container	Anzahl	3	2	-	1	-
40-Fuß-Container	Anzahl	1 866	745	-	1 121	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	9 588	4 333	-	5 255	-
Wasserstraßengebiete insgesamt						
20-Fuß-Container	Anzahl	7 903	3 931	-	3 972	-
30-Fuß-Container	Anzahl	13	7	-	6	-
40-Fuß-Container	Anzahl	1 951	812	-	1 139	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	38	19	-	19	-
Insgesamt	TEU	11 910	5 608	-	6 302	-

3. Schiffsverkehr auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts

3.1 Schiffsverkehr nach Monaten

Zeitraum	2018			2017	Veränderung 2018/2017 um %
	Schiffe beladen	Schiffe unbeladen	Schiffe gesamt	Schiffe gesamt	
Januar	551	465	1 016	1 036	-1,9
Februar	465	377	842	1 195	-29,5
März	522	440	962	1 407	-31,6
April	578	495	1 073	1 258	-14,7
Mai	592	474	1 066	1 204	-11,5
Juni	566	495	1 061	1 271	-16,5
Juli	591	535	1 126	1 231	-8,5
August	545	497	1 042	1 182	-11,9
September	463	424	887	1 129	-21,4
Oktober	...	...	...	1 204	...
November	...	...	...	1 288	...
Dezember	...	...	...	932	...
Insgesamt	...	...	...	14 337	...

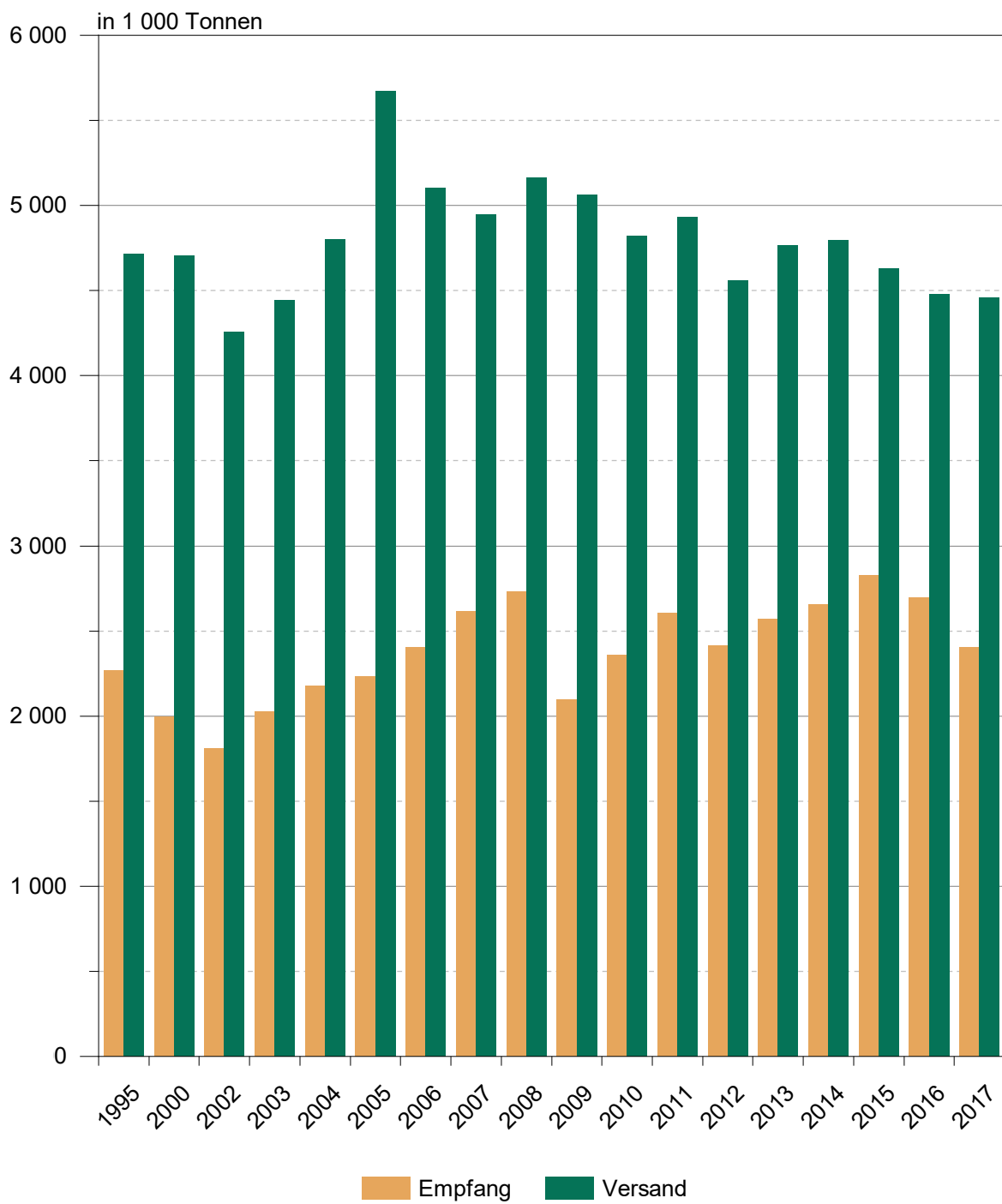
3.2 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge im September 2018

Flagge	Schiffe mit eigenem Antrieb					Schiffe ohne eigenen Antrieb				
	beladen			unbeladen		beladen			unbeladen	
	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t
Elbegebiet										
Deutschland	131	201	131	128	196	12	14	5	12	14
Niederlande	58	69	57	57	68	-	-	-	-	-
Belgien	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-
Luxemburg	6	8	7	6	8	-	-	-	-	-
Frankreich	2	2	2	2	2	-	-	-	-	-
Tschechien	11	13	10	11	13	1	1	1	1	1
Polen	13	14	12	13	14	-	-	-	-	-
Insgesamt	222	309	219	218	302	13	15	6	13	15
Mittellandkanalgebiet										
Deutschland	95	133	92	80	113	9	14	5	1	0
Niederlande	65	80	63	60	72	-	-	-	-	-
Belgien	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-
Frankreich	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-
Tschechien	25	27	20	23	25	3	3	2	3	3
Polen	18	16	13	16	14	11	8	6	8	4
Insgesamt	205	259	190	181	226	23	24	13	12	8
Wasserstraßengebiete insgesamt										
Deutschland	226	334	223	208	309	21	28	10	13	15
Niederlande	123	150	119	117	140	-	-	-	-	-
Belgien	2	2	1	2	2	-	-	-	-	-
Luxemburg	6	8	7	6	8	-	-	-	-	-
Frankreich	3	4	3	3	4	-	-	-	-	-
Tschechien	36	40	30	34	38	4	4	3	4	4
Polen	31	30	25	29	28	11	8	6	8	4
Insgesamt	427	567	409	399	529	36	40	19	25	23

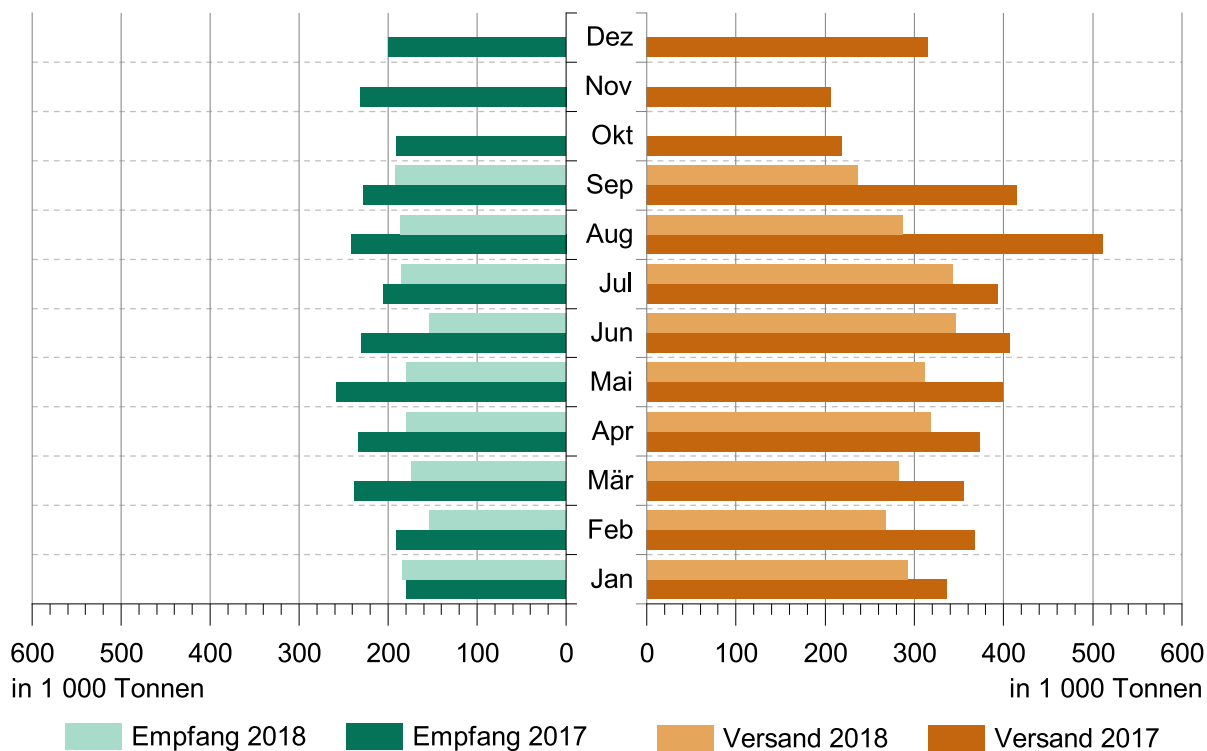
3.3 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge Januar bis September 2018

Flagge	Schiffe mit eigenem Antrieb					Schiffe ohne eigenen Antrieb				
	beladen			unbeladen		beladen			unbeladen	
	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t
	Elbegebiet									
Deutschland	1 433	1 970	1 296	1 298	1 765	286	205	106	224	145
Niederlande	435	545	421	407	505	-	-	-	-	-
Belgien	16	20	14	16	20	-	-	-	-	-
Luxemburg	46	60	54	41	53	-	-	-	-	-
Frankreich	10	14	10	10	14	-	-	-	-	-
Schweiz	2	3	2	2	3	-	-	-	-	-
Tschechien	114	138	90	98	116	45	42	24	40	38
Slowakei	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1
Polen	80	82	62	76	77	129	75	62	129	75
Insgesamt	2 136	2 831	1 950	1 948	2 552	461	324	193	394	259
	Mittellandkanalgebiet									
Deutschland	1 046	1 487	1 062	834	1 141	160	223	95	59	50
Niederlande	573	685	576	502	598	4	5	4	3	3
Belgien	15	18	15	15	18	-	-	-	-	-
Frankreich	3	4	2	3	4	-	-	-	-	-
Tschechien	163	179	141	145	160	25	23	17	23	20
Polen	221	221	182	213	213	66	41	36	63	38
Insgesamt	2 021	2 594	1 978	1 712	2 134	255	292	152	148	112
	Wasserstraßengebiete insgesamt									
Deutschland	2 479	3 458	2 358	2 132	2 906	446	428	201	283	195
Niederlande	1 008	1 230	996	909	1 103	4	5	4	3	3
Belgien	31	38	28	31	38	-	-	-	-	-
Luxemburg	46	60	54	41	53	-	-	-	-	-
Frankreich	13	18	13	13	18	-	-	-	-	-
Schweiz	2	3	2	2	3	-	-	-	-	-
Tschechien	277	317	232	243	276	70	65	41	63	58
Slowakei	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1
Polen	301	303	245	289	290	195	117	98	192	113
Insgesamt	4 157	5 426	3 928	3 660	4 686	716	615	345	542	371

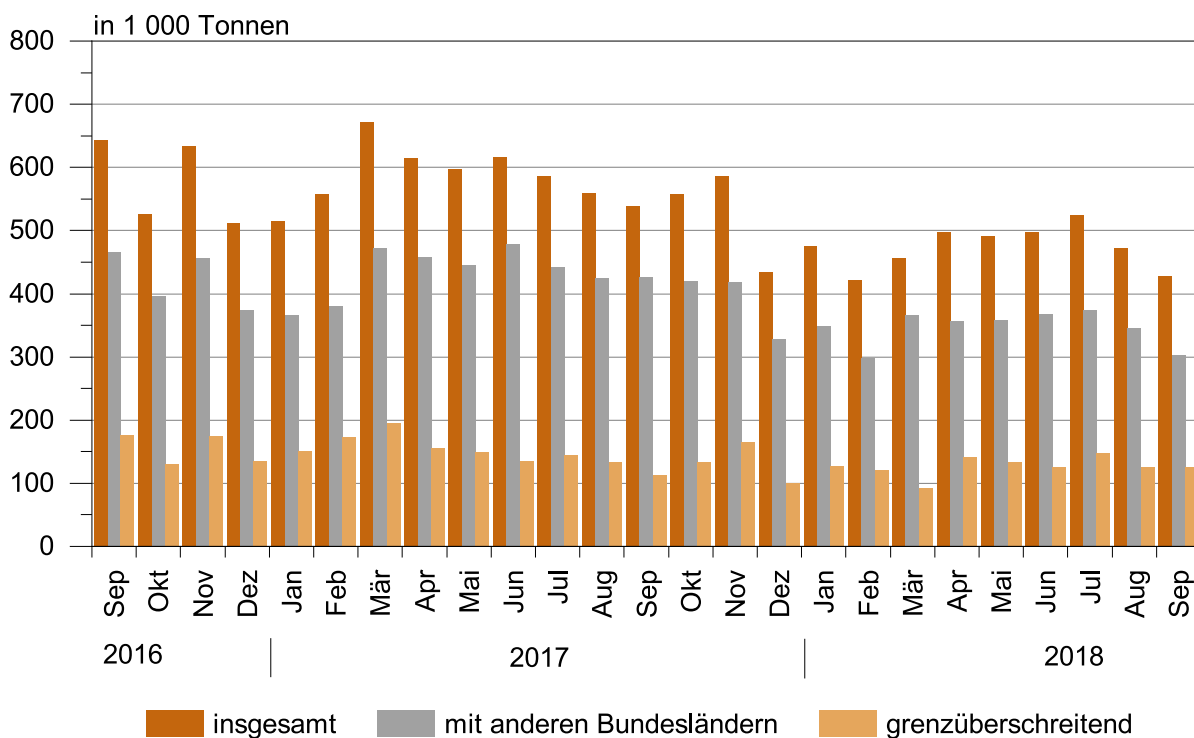
Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen 1995 - 2017



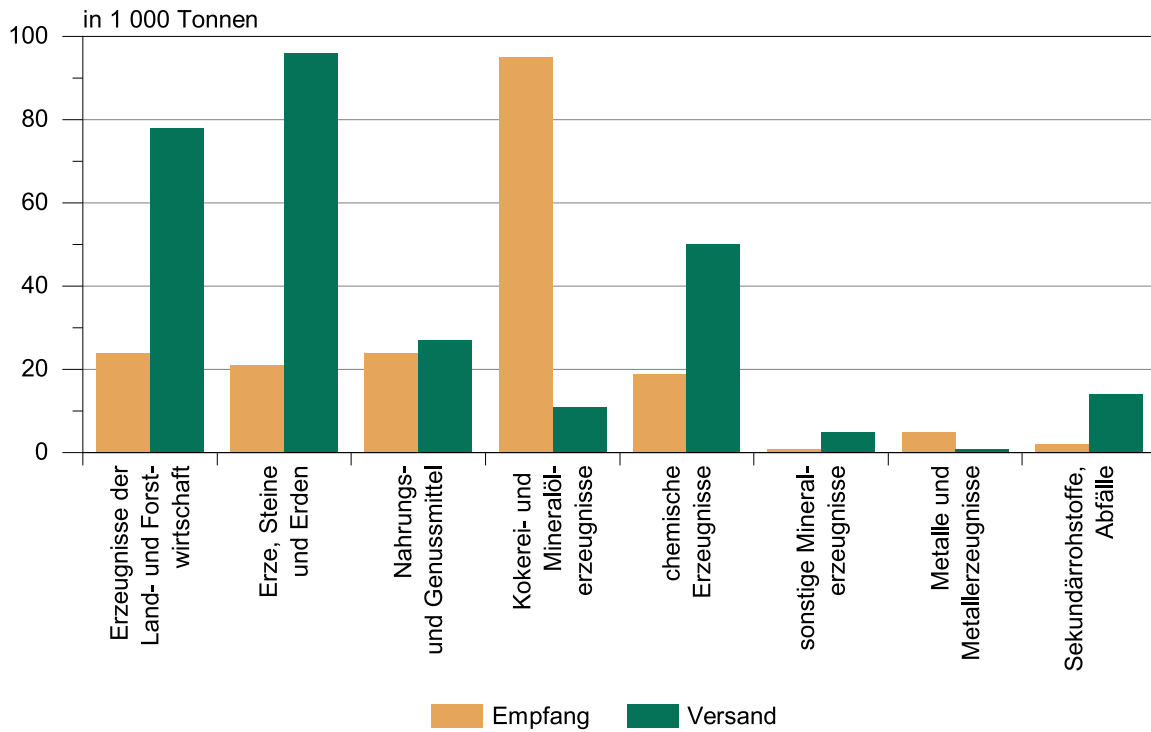
Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen von Januar 2017 bis September 2018



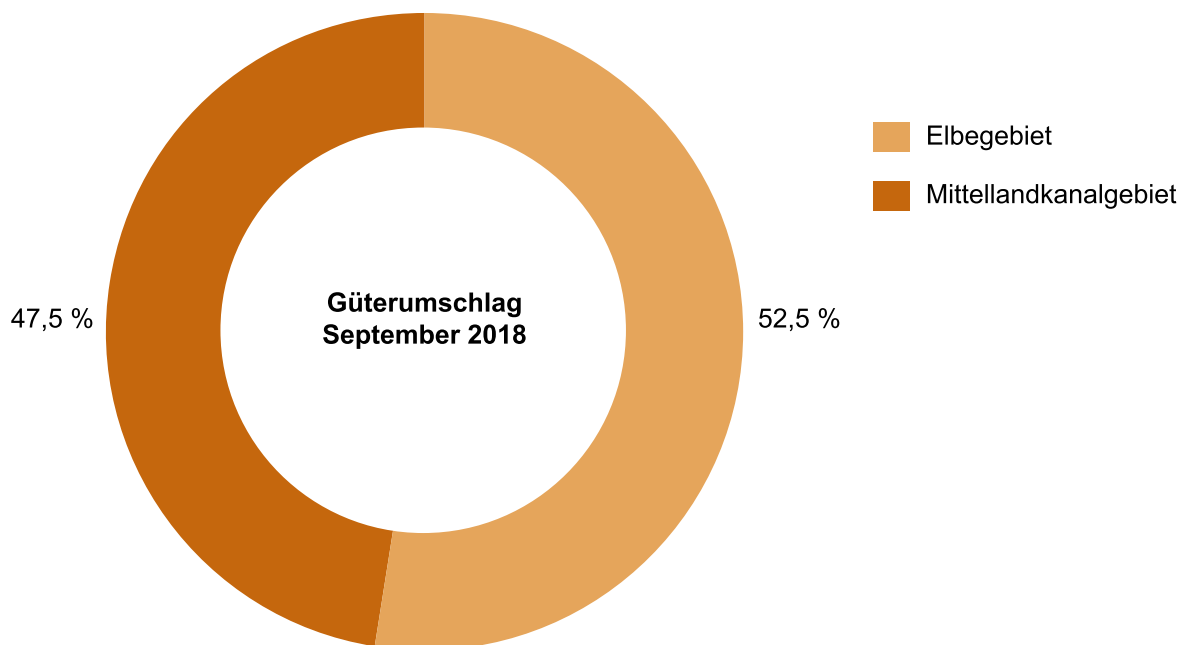
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen von September 2016 bis September 2018



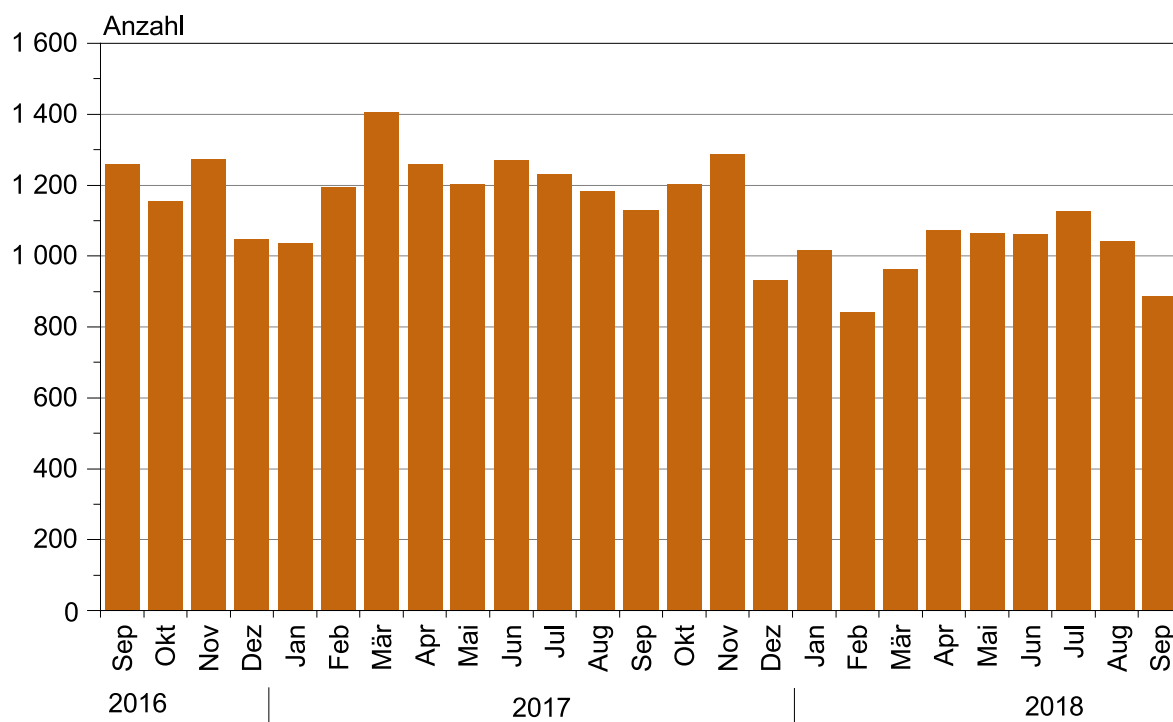
Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen im September 2018



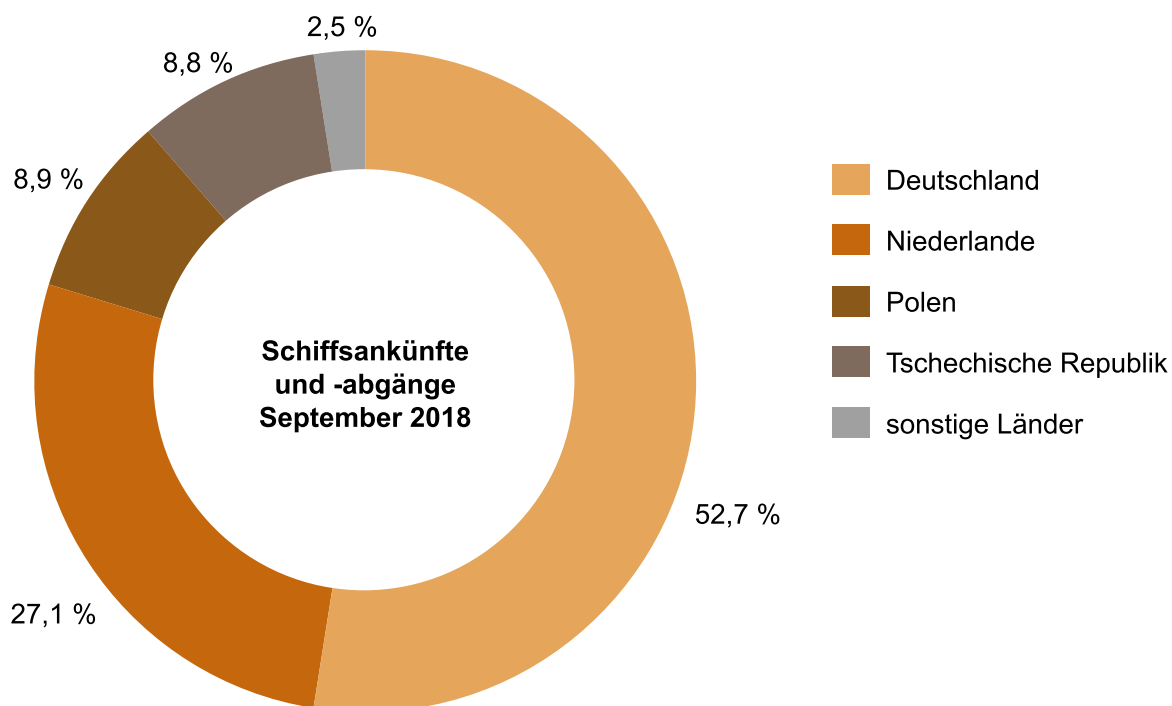
Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten im September 2018



Schiffsankünfte und -abgänge nach Monaten von September 2016 bis September 2018



Schiffsankünfte und -abgänge nach Herkunftsländern im September 2018



Einheitliches Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007)**Abteilung Bezeichnung**

01	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft sowie der Fischerei
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas
03	Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse; Torf; Uran- und Thoriumerze
04	Nahrungs- und Genußmittel
05	Textilien und Bekleidung; Leder und Lederwaren
06	Holz sowie Holz-, Kork- und Flechtwaren (ohne Rohholz und Möbel); Papier, Pappe und Waren daraus; Verlags- und Druckerzeugnisse, bespielte Ton-, Bild- und Datenträger
07	Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse
08	Chemische Erzeugnisse und Chemiefasern; Gummi- und Kunststoffwaren; Spalt- und Brutstoffe
09	Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips usw.)
10	Metalle und Halbzeug daraus; Metallerzeugnisse, ohne Maschinen und Geräte
11	Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.; Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen; Geräte der Elektrizitätserzeugung und -verteilung u. Ä.; Nachrichtentechnik, Rundfunk- und Fernsehgeräte sowie elektronische Bauelemente; Medizin-, Mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse; optische Erzeugnisse; Uhren
12	Fahrzeuge
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren und sonstige Erzeugnisse
14	Sekundärrohstoffe, kommunale Abfälle und sonstige Abfälle
15	Post, Pakete
16	Geräte und Material für die Güterbeförderung
17	Im Rahmen von privaten und gewerblichen Umzügen beförderte Güter; von den Fahrgästen getrennt befördertes Gepäck; zum Zwecke der Reparatur bewegte Fahrzeuge ; sonstige nichtmarktbestimmte Güter a. n. g.
18	Sammelgut: eine Mischung verschiedener Arten von Gütern, die zusammen befördert werden
19	Nicht identifizierbare Güter: Güter, die sich aus irgendeinem Grund nicht genau bestimmen lassen und daher nicht den Gruppen 01 - 16 zugeordnet werden können
20	Sonstige Güter a. n. g.

a. n. g. anderweitig nicht genannt

**Güterverkehrsstatistik der Binnenschifffahrt
– Zählkarte Ankunft**

Name des Schiffes:

Name des Schiffsführers:

Wohnort des Schiffsführers:

Telefon, Telefax und/oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person (freiwillige Angabe):

Meldehafen: Ausladehafen, Ladeplatz **oder** Strom mit km Angabe

1 Schiffsmerkmale

Amtliche Schiffsnummer/SUK-Nr. (bei seegehenden Schiffen/Rufzeichen)

Flagge/Registerstaat

Tragfähigkeit (Eichtonnen ohne Dezimale)

1.1 Schiffsgattung

Bitte nur ein Feld ankreuzen.

Gütermotorschiff

Güterleichter (Güterschiff ohne Selbstantrieb)

Tankmotorschiff

Tankleichter (Tankschiff ohne Selbstantrieb)

Containerschiff

Sonstiges Güterschiff

2 Ankunft

Angekommen am: (Tag, Monat und Jahr, z. B. 07/09/2017) / /

Bei Reihenfahrten: mal im Monat

3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Wurde bei der Fahrt auch die See befahren? Ja Nein

Werden im Meldehafen Güter eingeladen? Ja Nein

Wird zwischen dem Meldehafen und dem nächsten Hafen Ladung transportiert? Ja Nein



Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:

Telefon: (0345) 2318-0

Ansprechpartner/-in: (0345) 2318-436, 414

Telefax: (0345) 2318-930

E-Mail: abt-3@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **6** auf Seite 2 in dieser Unterlage. Weitere allgemeine Hinweise entnehmen Sie bitte dem beigefügten Merkblatt.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

15

Paginiernummer (bei Rückfragen bitte angeben)

noch: 3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Welche von den nachstehend genannten Wasserstraßen oder Punkten wurden auf der Fahrt vom Einladehafen der Güter – bei mehreren Einladehäfen, dem weitest entfernten – passiert?

Bitte ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.

Emmerich (Rhein)

Schleuse Friedrichsfeld (Wesel-Datteln-Kanal)

Schleuse Koblenz (Mosel)

Seegrenze Ems/Übergang Delfzijl

Seegrenze Weser

Schleuse Brunsbüttel (Nord-Ostsee-Kanal)

Schleuse Geesthacht (Elbe)

Schleuse Oldenburg (Küstenkanal)

Elbe-Seitenkanal

Schleuse Plau (Müritz-Elde-Wasserstraße)

Schleuse Havelberg (Untere Havel)

Schleuse Parey (Pareyer Verbindungskanal)

Schleuse Niegripp (Elbe-Havel-Kanal)

Schleuse Schönwalde (Havel-Kanal)

Schleuse Plötzensee (Berlin-Spandauer-Schiffahrtskanal)

Hansabrücke (Spree-Oder-Wasserstraße)

Unterschleuse (Landwehrkanal)

Schleuse Kleinmachnow (Teltow-Kanal)

Schleuse Eisenhüttenstadt (Oder)

Straßenbrücke Schwedt (Hohensaaten-Friedrichsthaler-Wasserstraße)

Schleuse Jochenstein (Donau)

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Für den Verkehr von Schiffen, die im Berichtsmonat eine häufig wiederkehrende Verbindung zwischen zwei gleichen Häfen unterhalten, kann die Zählkarte monatlich als Sammelzählkarte angelegt werden. Voraussetzung dabei ist, dass auf allen Fahrten immer die gleichen Güter in gleicher Ladungsart bzw. gleichen Ladungseinheiten befördert werden. In diesem Fall ist das Tagesdatum frei zu lassen und in das Feld „Bei Reihenfahrten“ einzutragen, wie oft das Schiff im Berichtsmonat angekommen oder abgegangen ist.

Abschnitt 4 der Zählkarte („Im Meldehafen gelöschte Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten“) ist dann ebenso auszufüllen wie bei Nicht-Reihenfahrten. Bei der „Menge in Tonnen“ ist allerdings die **Gesamtsumme aller bei diesen Fahrten** beförderten Güter (je Güterart) einzutragen. Gleiches gilt – sofern Güter in Ladungseinheiten befördert werden (LA-Codes 40–51) – auch für das Feld „Anzahl der Ladungseinheiten“, das die **Stückzahl der Ladungseinheiten aller Fahrten** (je Ladungsart bzw. Ladungseinheit) zusammen beinhalten soll.

2 Diese Angaben dienen der maschinellen Ermittlung der Verkehrsleistung (Güteraufkommen, Tonnen- und Schiffskilometer) auf den einzelnen Wasserstraßen.

3 Die Bezeichnung der Güter erfolgt nach der NST-2007 (einheitliches Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik–2007). Sammelbezeichnungen wie Getreide, Erze, Eisen usw. sind nicht zulässig; die Güter

sind genauer zu benennen, z. B. Weizen, Roggen, Eisenerze, Walzstahl usw. Markenbezeichnungen sind nicht zu verwenden. Für jede Güterart ist eine separate Zeile vorgesehen. Wird allerdings eine Güterart gelöscht, die in mehreren Häfen geladen wurde, so sind so viele Zeilen auszufüllen, wie Einladehäfen bei der betreffenden Güterart vorkommen.

Bei leeren Ladungseinheiten sind je Ladungsart ebenfalls Zeilen anzulegen, in der die Felder „Güterart“, „Gefahrgut“ und „Menge in Tonnen“ leer bleiben und nur die Ladungsart, Ein- bzw. Ausladehafen sowie die Anzahl der leeren Ladungseinheiten angegeben werden.

4 Einladehafen ist der Ort, an dem das Gut eingeladen wurde. Bei Ankunft von Schiffsleichtern aus Übersee ist jedoch nicht der Hafen in Übersee als Einladehafen anzuschreiben, sondern der deutsche Seehafen (z. B. Bremerhaven) oder ein Rheinmündungshafen, in dem der Schiffsleichter vom Trägerschiff abgesetzt wurde.

5 Anzugeben ist das Bruttogewicht – in Tonnen – der jeweiligen Güterart einschließlich Verpackung, jedoch **ohne Eigengewichte der Ladungseinheiten**.

6 Anzugeben sind hier die in der untenstehenden Liste zutreffenden zweistelligen Codes (z. B. der Code 42 bei 40-Fuß-Containern).

4 Im Meldehafen gelöschte Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten

Güterart 3	Einladehafen 4	Gefahrgut: ja	Menge in Tonnen 5	Ladungsart 6	Anzahl der Ladungseinheiten
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____

Massengut

10 = unverpacktes flüssiges Massengut
20 = unverpacktes festes Schüttgut

Stückgut

30 = unverpacktes oder konventionell verpacktes Stückgut (nicht auf RO-RO-Einheiten; einschließlich kleiner Container < 20 Fuß)

Container

40 = 20-Fuß-Container
41 = Container zwischen 20 und 40 Fuß
42 = 40-Fuß-Container
43 = Container größer als 40 Fuß
44 = Sonstige Großcontainer

Fahrzeuge als Transportmittel (RO-RO-Einheiten)

50 = Straßengüterfahrzeuge einschl. deren Anhänger sowie Anhänger von Straßengüterfahrzeugen
51 = Wechselbrücken/-behälter

Sonstige Ladungsarten

99 = Sonstiges

**Güterverkehrsstatistik der Binnenschifffahrt
– Zählkarte Abgang**

Name des Schiffes:

Name des Schiffsführers:

Wohnort des Schiffsführers:

Telefon, Telefax und/oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person (freiwillige Angabe):

Meldehafen: Einladehafen, Ladeplatz **oder** Strom mit km Angabe

1 Schiffsmerkmale

Amtliche Schiffsnummer/SUK-Nr. (bei seegehenden Schiffen/Rufzeichen)

Flagge/Registerstaat

Tragfähigkeit (Eichtonnen ohne Dezimale)

1.1 Schiffsgattung

Bitte nur ein Feld ankreuzen.

Gütermotorschiff

Güterleichter (Güterschiff ohne Selbstantrieb)

Tankmotorschiff

Tankleichter (Tankschiff ohne Selbstantrieb)

Containerschiff

Sonstiges Güterschiff

2 Abgang

Abgegangen am: (Tag, Monat und Jahr, z. B. 07/09/2017) / /

Bei Reihenfahrten: mal im Monat

3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Wird bei der Fahrt auch die See befahren? Ja Nein

Wurden im Meldehafen Güter ausgeladen? Ja Nein

Wurde zwischen dem Meldehafen und dem letzten Hafen Ladung transportiert? Ja Nein



Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:

Telefon: (0345) 2318-0

Ansprechpartner/-in: (0345) 2318-436, 414

Telefax: (0345) 2318-930

E-Mail: abt-3@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **6** auf Seite 2 in dieser Unterlage. Weitere allgemeine Hinweise entnehmen Sie bitte dem beigefügten Merkblatt.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

15

Paginierungsnummer (bei Rückfragen bitte angeben)

noch: 3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Welche von den nachstehend genannten Wasserstraßen oder Punkten werden auf der Fahrt zum Ausladehafen der Güter – bei mehreren Ausladehäfen, dem weitest entfernten – passiert?

Bitte ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.

Emmerich (Rhein)

Schleuse Friedrichsfeld (Wesel-Datteln-Kanal)

Schleuse Koblenz (Mosel)

Seegrenze Ems/Übergang Delfzijl

Seegrenze Weser

Schleuse Brunsbüttel (Nord-Ostsee-Kanal)

Schleuse Geesthacht (Elbe)

Schleuse Oldenburg (Küstenkanal)

Elbe-Seitenkanal

Schleuse Plau (Müritz-Elde-Wasserstraße)

Schleuse Havelberg (Untere Havel)

Schleuse Parey (Pareyer Verbindungskanal)

Schleuse Niegripp (Elbe-Havel-Kanal)

Schleuse Schönwalde (Havel-Kanal)

Schleuse Plötzensee (Berlin-Spandauer-Schiffahrtskanal)

Hansabrücke (Spree-Oder-Wasserstraße)

Unterschleuse (Landwehrkanal)

Schleuse Kleinmachnow (Teltow-Kanal)

Schleuse Eisenhüttenstadt (Oder)

Straßenbrücke Schwedt (Hohensaaten-Friedrichsthaler-Wasserstraße)

Schleuse Jochenstein (Donau)

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Für den Verkehr von Schiffen, die im Berichtsmonat eine häufig wiederkehrende Verbindung zwischen zwei gleichen Häfen unterhalten, kann die Zählkarte monatlich als Sammelzählkarte angelegt werden. Voraussetzung dabei ist, dass auf allen Fahrten immer die gleichen Güter in gleicher Ladungsart bzw. gleichen Ladungseinheiten befördert werden. In diesem Fall ist das Tagesdatum frei zu lassen und in das Feld „Bei Reihenfahrten“ einzutragen, wie oft das Schiff im Berichtsmonat angekommen oder abgegangen ist.

Abschnitt 4 der Zählkarte („Im Meldehafen geladene Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten“) ist dann ebenso auszufüllen wie bei Nicht-Reihenfahrten. Bei der „Menge in Tonnen“ ist allerdings die **Gesamtsumme aller bei diesen Fahrten** beförderten Güter (je Güterart) einzutragen. Gleiches gilt – sofern Güter in Ladungseinheiten befördert werden (LA-Codes 40–51) – auch für das Feld „Anzahl der Ladungseinheiten“, das die **Stückzahl der Ladungseinheiten aller Fahrten** (je Ladungsart bzw. Ladungseinheit) zusammen beinhalten soll.

2 Diese Angaben dienen der maschinellen Ermittlung der Verkehrsleistung (Güteraufkommen, Tonnen- und Schiffskilometer) auf den einzelnen Wasserstraßen.

3 Die Bezeichnung der Güter erfolgt nach der NST-2007 (einheitliches Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik – 2007). Sammelbezeichnungen wie Getreide, Erze, Eisen usw. sind nicht zulässig; die Güter

sind genauer zu benennen, z. B. Weizen, Roggen, Eisenerze, Walzstahl usw. Markenbezeichnungen sind nicht zu verwenden. Für jede Güterart ist eine separate Zeile vorgesehen. Wird allerdings eine Güterart geladen, die in mehreren Häfen gelöscht wird, so sind so viele Zeilen auszufüllen, wie Ausladehäfen bei der betreffenden Güterart vorkommen.

Bei leeren Ladungseinheiten sind je Ladungsart ebenfalls Zeilen anzulegen, in der die Felder „Güterart“, „Gefahrgut“ und „Menge in Tonnen“ leer bleiben und nur die Ladungsart, Ein- bzw. Ausladehafen sowie die Anzahl der leeren Ladungseinheiten angegeben werden.

- 4** Ausladehafen ist der Ort, an dem das Gut ausgeladen werden soll. Beim Abgang von Schiffsleichtern nach Übersee ist jedoch nicht der Hafen in Übersee als Ausladehafen anzuschreiben, sondern der deutsche Seehafen (z. B. Bremerhaven) oder ein Rheinmündungshafen, in dem der Schiffsleichter vom Trägerschiff aufgenommen wird.
- 5** Anzugeben ist das Bruttogewicht – in Tonnen – der jeweiligen Güterart einschließlich Verpackung, jedoch **ohne Eigengewichte der Ladungseinheiten**.
- 6** Anzugeben sind hier die in der untenstehenden Liste zutreffenden zweistelligen Codes (z. B. der Code 42 bei 40-Fuß-Containern).

4 Im Meldehafen geladene Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten

Güterart 3	Ausladehafen 4	Gefahrgut: ja	Menge in Tonnen 5	Ladungsart 6	Anzahl der Ladungseinheiten
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____

Massengut	Stückgut	Container
10 = unverpacktes flüssiges Massengut 20 = unverpacktes festes Schüttgut	30 = unverpacktes oder konventionell verpacktes Stückgut (nicht auf RO-RO-Einheiten; einschließlich kleiner Container < 20 Fuß)	40 = 20-Fuß-Container 41 = Container zwischen 20 und 40 Fuß 42 = 40-Fuß-Container 43 = Container größer als 40 Fuß 44 = Sonstige Großcontainer
Fahrzeuge als Transportmittel (RO-RO-Einheiten)	Sonstige Ladungsarten	
50 = Straßengüterfahrzeuge einschl. deren Anhänger sowie Anhänger von Straßengüterfahrzeugen 51 = Wechselbrücken/-behälter	99 = Sonstiges	

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Februar 2019 erschienen

Bestell-Nr. ¹	Kennziffer/Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 02/2019	5,50
3 A 4 06	A IV j/17	Krankheiten der Patienten der Krankenhäuser und Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen Jahr 2017	6,50
3 E 1 02	E I m-11/18	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden November 2018: Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 02	E I m-12/18	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Dezember 2018: Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 2 01	E II m-11/18	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe November 2018	2,50
3 E 4 02	E IV j/16	Energiebilanz Sachsen-Anhalt Jahr 2016	7,00
3 G 4 01	G IV m-9/18	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität September 2018, Januar bis September 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 G 4 01	G IV m-9/18	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität September 2018, Januar bis September 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-8/18	Straßenverkehrsunfälle August 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 05	H I vj-3/18	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr – 3. Quartal 2018	1,50

¹ Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich, bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.

